

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „Aviator“ vom 13. November 2022 22:57

[Zitat von state_of_Trance](#)

Ach jetzt machst du dir doch Sorgen (berechtigte).

Letztens hast du doch noch beklagt, dass deine SL etwas für die Zahlen tun will.

Ich schlage vor: Du meldest dich freiwillig und gehst mal zurück ans Regelgymnasium ☐☐

Mir will nicht einleuchten, inwiefern solche Versetzungen was bringen? Selbst wenn in den Kursen abends nur noch 5 S sitzen müssen sie ja angeboten werden und zählen für das Deputat. Die KuK haben auch nicht zu wenige Stunden im Plan, dh das Personal scheint benötigt zu werden.

Das Problem ist eher, dass mit X Studierenden/Schülern pro Lehrer gerechnet wird. (X=20?)

Dann aber müsste, wenn man einige Lehrer versetzt weil zu wenige S auf eine Lehrerstelle kommen die Folge sein, dass der Bildungsgang Abendgymnasium nicht mehr angeboten werden kann. Denn mit einem gekürzten Kollegium können nicht alle notwendigen Kurse morgens und abends bedient werden.

In weiterer Folge wäre die Überlegung, was Bildung dem Land wert ist? Kann man auf die zB 5 Abendgymnasiasten verzichten (und damit auch in der Folge gesellschaftlich auf ihre Qualifikation später als Arzt, Ingenieur etc.) und setzt dann das Lehrpersonal lieber an anderen Schulen ein, wo bei gleichem Kostenaufwand zB 20 Schüler was lernen sollen?